

# Emelie Hesse ist Vize-Europameisterin!



Was für ein erneut Riesenerfolg für die gerade erst 17-jährige Emelie Hesse aus Pfaffing (ganz links im Bild)! Sie hat den Vize-Europameister-Titel im Segeln der Frauen in den Altlandkreis geholt! Bei der 29er EM in Italien am Gardasee glänzte das große, junge Talent für Deutschland – gemeinsam mit Steuerfrau Laila Möbius. Im vergangenen Jahr schon war Emelie mit Laila in der U17-Wertung Europameisterin der Jugend in Finnland geworden (wir berichteten). Am kommenden Montag nun beginnt für Emelie die Vorbereitung mit Blick auf Olympia 2024 in Marseille in Frankreich! Mit neuem Olympia-Boot 49erFX und mit neuer Segel-Partnerin Pia Speckle aus Baden-Württemberg

**– als jüngstes Damen-Team dieser Segel-Klasse in Deutschland überhaupt.**

Die 29er Mädels Emelie Hesse und Laila Möbius haben eine fantastische EM in Torbole am Gardasee gesegelt. Gerade noch mit Platz 47 ins Gold Fleet gerutscht, hatten sie sich nach nur zwei Tagen schon auf Platz zwei in der Wertung vorgekämpft und den Platz auch im Finale gehalten. Vize-Europameister-Titel inklusive!

**Der 29er ist eine Zweihand-Bootklasse. Das leichte Gewicht in Verbindung mit dem großen Segel sorgt für ordentlich Geschwindigkeit. Beim Segeln des 29ers geht es um körperliche Fitness und technisches Geschick und das Gefühl für den Wind und das Wasser. Doch ebenso ist die Teamfähigkeit von besonderer Bedeutung. Erfolgreich zu sein, bedeutet auch, für eine reibungslose Kommunikation zwischen Steuermann/-frau und Vorschoter/in zu sorgen.**

Laila als Steuerfrau und Emelie als Vorschoterin sind ein Dream-Team! Oder besser: Waren es.

**Denn nun beginnen neue Wege – Emelie aus Pfaffing wechselt in das Olympia-Boot 49erFX ... es ist die olympische High-Performance-Bootklasse für eine zwei Personen-Besatzung. Vorschoter und Steuermann stehen auf den breiten Wings im Trapez und halten mit ihrem Körpergewicht das Boot aufrecht.**

**Der Name 49er leitet sich von der Rumpflänge (4,99 Meter) ab. Der 49erFX unterscheidet sich vom 49er durch einen geänderten Segelplan mit geringerer Masthöhe und kleinerer Segelfläche. Der 49erFX ist für ein Crew-Gewicht von 120 kg ausgelegt und damit vor allem für Seglerinnen geeignet. Er wurde als Zweihand-Frauen-Skiff bereits bei den Olympischen Sommerspielen 2016 in Rio de Janeiro eingesetzt.**

Foto: Günther Pecher

